

Möchten Sie keine FacharztFaxe mehr erhalten, schicken Sie uns bitte eine kurze Mitteilung per Fax oder Email. Wir nutzen praxisbezogene Daten nur zur berufspolitischen Fachinformation und geben keine Daten an Dritte weiter

So nicht, Herr Bundesgesundheitsminister!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

einerseits will der Bundesgesundheitsminister durch eine quasi Rückabwicklung der Neupatientenregelung des TSVG der Fachärzteschaft etwa 400 Millionen Euro Honorar nehmen, weil diese ihren Teil an der Verringerung des erwarteten Defizits der Finanzierung der gesetzlichen Krankenversicherung beitragen soll.

Andererseits werden Kosten in fast gleicher Höhe durch den Zwangsaustausch der Konnektoren für die Telematik-Infrastruktur zum Fenster hinausgeworfen.

Für die Neupatienten werden im Rahmen des TSVG aktuell ja nicht Honorarzuschläge gezahlt, wie der Minister bei seiner Pressekonferenz glauben machen wollte, sondern lediglich die im EBM vorgesehenen Honorare in ihrer normalen Höhe vergütet, also ohne Budgetierung.

Übrigens: Seit Beginn der Budgetierung 1993 hat die Fachärzteschaft insgesamt auf 100 Mrd. Euro zwangsweise verzichtet. Anstatt endlich den Weg des langfristigen Verlassens der Budgetierung zu gehen, wie er bei unseren hausärztlichen Kolleginnen und Kollegen im Koalitionsvertrag festgelegt wurde, wird bei uns wieder der Rückwärtsgang eingelegt.

Wieso wird z.B. nicht endlich die GKV von der Finanzierung versicherungsfremder Leistungen entlastet?

Wir Fachärztinnen und Fachärzte werden daraus unsere Konsequenzen ziehen und die Organisation unserer Praxen wieder umstellen.

Zeitgleich sollen aufgrund des **Versagens der Gematik** weit über 300 Mio. Euro für den Austausch der TI-Konnektoren vergeudet werden.

Die Gematik gehört zu 51% dem Bundesgesundheitsministerium und die Gremien der Selbstverwaltung haben hier nichts zu sagen. Die entsprechenden Akteure der Gematik scheinen ihren Anforderungen allerdings nicht gewachsen zu sein. Dies wurde sowohl bei der mangelnden Interoperabilität der diversen TI-Komponenten als auch bei dem Desaster mit den Orga-Kartenterminals, die die eGK der zweiten Generation nicht korrekt verarbeiten können, mehr als deutlich. Jetzt hat die Gematik erneut ihr Unvermögen demonstriert und sich die Notwendigkeit eines überteuerten Austauschs der Konnektoren von der IT-Industrie vorgaukeln lassen. Dass dies gar nicht notwendig ist und die Zertifikate relativ einfach und kostengünstig doch verlängert werden könnten, **hat das Computermagazin c't offen gelegt**. Auch das Bundesamt für Sicherheit in der Informati-

- BV Deutscher Anästhesisten e.V. (BDA)
- BV der Augenärzte e.V. (BVA)
- BV niedergelassener Chirurgen e.V. (BNC)
- BV der Deutschen Dermatologen e.V. (BVDD)
- Deutscher Facharztverband e.V. (DFV)
- BV der Frauenärzte e.V. (BVF)
- BV niedergelassener Gastroenterologen Deutschlands e.V. (bng)
- Deutscher BV der Hals-Nasen-Ohrenärzte e.V.
- BV niedergelassener fachärztlich tätiger Internisten (BNFI)
- BV niedergelassener Kardiologen e.V. (BNK)
- BV der Fachärzte für Kardiologie in freier Praxis e.V. (BFK)
- BV der Ärzte für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie e.V. (bkjpp)
- BV Deutscher Laborärzte e.V. (BDL)
- BV Deutscher Nervenärzte e.V. (BVDN)
- BV Niedergelassener Neurochirurgen
- BV der Deutschen Neurologen e.V. (BDN)
- BV Deutscher Nuklearmediziner (BDN)
- LV für Ambulantes Operieren e.V. (LAOB)
- BV für Orthopädie und Unfallchirurgie (BVOU)
- BV Deutscher Pathologen e.V.
- Deutscher BV der Fachärzte für Phoniatrie und Pädaudiologie e.V. (DBVPP)
- BV der Pneumologen in Bayern e.V. (BDP)
- BV Deutscher Psychiater (BVDP)
- Vereinigung Analytischer Kinder- u. Jugendlichen-Psychotherapeuten in Deutschland e.V. (VAKJP)
- Vereinigung psychotherapeutisch und psychosomatisch tätiger Kassenärzte e.V. (VPK)
- BV der Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Deutschlands e.V. (BPM)
- BV der Vertragspsychotherapeuten e.V. (bvvp)
- BV Deutscher Radiologen e.V. (BDR)
- BV Deutscher Rheumatologen e.V. (BDRh)
- Aktionsbündnis Urologie (ABU) – Dachverband der Bayerischen Urologen e.V.
- Verein zur Förderung der freiberuflichen Interessen der Fachärzteschaft e.V. (VFF)
- Verbund der bayerischen Strahlentherapeuten und Radioonkologen e.V. (BAYRO)

onstechnik (BSI) hat gegen den von c't vorgestellten Weg der Zertifikatsverlängerung keine Bedenken.

Der Bogen bei uns Fachärztinnen und Fachärzten ist überspannt und die fachärztlichen Berufsverbände sind sich sowohl auf Bundesebene im Spitzenverband Fachärzte (SpiFa) als auch in Bayern in der Allianz Fachärztlicher Berufsverbände (AFB) einig, hiergegen gemeinsam mit den Kassenärztlichen Vereinigungen vorzugehen.

Wir kämpfen für Sie!

Freundliche kollegiale Grüße
Ihr Vorstand der Allianz Fachärztlicher Berufsverbände

Dr. Heinz

Dr. Häusler

Dr. Vescia

Dr. Junge-Hülsing

Dr. Gass

Partnerbeitrag

Cybersicherheit in der Arztpraxis – so schützen Sie Ihre Praxis

HELMSAUER

GRUPPE

In Zeiten wachsender Digitalisierung ist die Gefahr von Cyberattacken leider alltäglich geworden. Das Gesundheitswesen rückt dabei immer mehr in das Visier von Cyberkriminellen. Kaum eine Branche hantiert mit so sensiblen Daten, die es zu schützen gilt. Allerdings zeigt die Realität, dass Arztpraxen oftmals Informations- und Nachholbedarf in Bezug auf Schutzmaßnahmen haben.

Im Angriffsfall ist die schnelle und kompetente Hilfestellung von Profis ausschlaggebend für das Ausmaß der Schädigung. Cyberversicherungen decken nicht nur viele materielle Schäden, sondern bieten umfassende Serviceleistungen zur Schadenbekämpfung und aktiven Unterstützung im Ernstfall. Spezielle Produkte bieten den Zugriff auf Cybercrime-Dienstleister 24-Stunden, die Ihnen im Fall der Fälle rund um die Uhr schnelle Hilfe leisten und keine zusätzlichen Kosten anfallen.

Rahmenkonzept unserer Cyberversicherung noch einmal verbessert:

- ✓ **Kostenfreies Cyber-Security-Training für alle!**
Kostenfreier Zugang zu Online-Trainings und automatisierten Phishingtests sowie zahlreiche Schulungsvideos rund um das Thema Cybersicherheit für Sie und Ihre Mitarbeiter/-Innen. Zusätzlich kostenfreie Webinare zu aktuellen Entwicklungen der Cybercrime, Präventivmaßnahmen und Handlungsempfehlungen durch die Helmsauer Akademie
- ✓ **Zweifache Maximierung der Versicherungssumme**
- ✓ **Garantierte und unverzügliche Hilfestellung** im Schadenfall – Rund um die Uhr!
- ✓ **Mitversicherung von Eigenschäden** in der Forensik und Schadenfeststellung
- ✓ **Vermögensschäden aus gefälschten E-Mails** mit Aufforderung zu Geldtransaktionen („Fake-President“)
- ✓ **Wiederherstellungskosten** (inkl. Hardware-Ersatz)
- ✓ **Mitversicherung von Drittschäden**, z. B. Abwehr unberechtigter Schadenersatzansprüche
- ✓ Soweit gesetzlich zulässig: **Übernahme von Bußgeldern**
- ✓ **„Bring your own device“-Deckung** z. B. berufliche Nutzung privater Smartphones
- ✓ **Betriebsunterbrechung zur Sicherung Ihres Umsatzes** – Dies gilt auch bei technischen Störungen
- ✓ **Erweiterung der Betriebsunterbrechungsleistung** um Mehrkosten
- ✓ **Internet-Diebstahl**
- ✓ **Cyber-Spionage**
- ✓ **Cyber-Erpressung**

Sie wünschen weitere Informationen?
Wir erstellen Ihnen gerne
Ihr persönliches Angebot:

Helmsauer Gruppe
Dürrenhofstraße 4
90402 Nürnberg

T: 0911- 9292 185

F: 0911- 9292 432

E: service@helmsauer-gruppe.de

helmsauer-gruppe.de